

Bericht über die 8. Versammlung im
Geschäftsjahre 1945/46 am 31. März 1946.

Bei Eröffnung und Begrüssung der von etwa 25 Damen besuchten Versammlung gibt die Vorsitzende bekannt, dass mit dieser Versammlung unsere Sisterhood ihr fünfjähriges Jubiläum begeht. Aus einem bescheidenen Anfang hat sich eine blühende Organisation entwickelt.

Der Kassenbericht ergibt einen Bestand von
\$1112.70 Bankguthaben
\$200.00 in US Government Bonds und
\$12.00 Bar-Kassenbestand.

Wir erhalten einen kurzen Bericht über die wohl-
gelungene Purimfeier, deren Reingewinn sich auf
etwa \$70.00 beläuft. Es wird beschlossen den Be-
trag von \$75.00 Dem Jewish Appeal und
\$75.00 dem Vaad Hahazala zuzuweisen.

Einem SOS Ruf der Mrs. Bergstein, Vorsitzende
der Jewish Womens Organisation folgend, wird be-
schlossen, von nun an zu all unseren Versammlun-
gen Konserven etc. für die Weiterbeförderung
nach Europa mitzubringen. Frau Etta Süsser
erhält den Auftrag, einer Versammlung der Jewish
Womens Organisation als Vertreterin unseres Ver-
eins beizuwohnen. Unsere nächste Zusammenkunft
ist die Generalversammlung und die Vorsitzende
fordert auf, Vorschläge für die bevorstehende
Wahl einzubringen.

Die Vorsitzende unserer Frauenchewra, Frau Ra-
benstein, berichtet sodann, dass man an sie
herangetreten sei mit dem Ersuchen, unsere
Chewra möchte sich mit der Yad Charutzim Verei-
nigung zusammentun zwecks gemeinsamer Gemiluth
Chesedbetätigung. Der Vorschlag findet in unse-
rem Kreise einstimmige Ablehnung.

Der Abend schliesst nach gemütlichem Beisammen-
sein und freundlicher Bewirtung durch die Damen:

Levy, Jacob Levy, Julius Loewenstein
und Siegfried Loewenstein.

Die Schriftführerin:

Die Vorsitzende: